

**Protokoll zur  
40. Sitzung des Beschließenden Ausschusses des  
Dortmunder Kompetenzzentrums für Lehrerbildung und Lehr-/Lernforschung  
( DoKoLL)**

am Dienstag, dem 16.06.2015 von 12:00 bis 13:00 Uhr

Anwesende:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Prof. Dr. Gudrun Marci-Boehncke, Prof. Dr. Insa Melle, Prof. Dr. Dr. Wolfgang Rhode,  
Prof. Dr. Christoph Selter, Dr. Anke Thierack

Entschuldigt:

Johannes Blömeke, Hanna Berning, Prof. Dr. Thomas Goll, Roland Hirsch, Prof. Dr.  
Ulrike Mietzner, Anna Scerbakovska

Leitung: Prof. Dr. Stephan Hußmann

beratendes Mitglied: Bettina Christ, Geschäftsführung

Protokoll: Bettina Christ

Gäste: Maxie Bethge, Dez. 4 (zu TOP 6), Lena Böhnke, Referentin des Rektorates

**TOP 1 Eröffnung; Feststellung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

**TOP 2 Endgültige Festlegung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

**TOP 3 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit / die Vertraulichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Ein Beschluss über die Nichtöffentlichkeit kann entfallen, da nur die gewählten Mitglieder und beratend eingeladenen Gäste anwesend sind.

**TOP 4 Genehmigung des Protokolls der 39. Sitzung am 19.05.2015**

Das Protokoll der Sitzung am 19.05.2015 wird ohne Änderungen genehmigt.

## **TOP 5 Bericht des Vorsitzenden und Fragen an den Vorsitzenden**

Prof. Hußmann berichtet über das konstituierende Treffen der Arbeitsgruppe zur landesweiten Evaluation des Praxissemesters.

Frau Böhnke berichtet, dass die Fakultätskonferenz über den Vorschlag des beschließenden Ausschusses zu Abmeldefristen von Prüfungen beraten hat. Es wurde Verständigung darüber erzielt, im laufenden Prüfungszeitraum noch das bisherige Verfahren beizubehalten. Ab dem nächsten Prüfungszeitraum können sich Studierende von einer Klausur bis einen Tag vor dem Prüfungstermin, von einer mündlichen Prüfung bis eine Woche vor dem Termin abmelden. Dezernat 4 wird eine entsprechende Änderung der Prüfungsordnung veranlassen.

Prof. Marci-Boehncke regt an, in der Universität auch die Einführung von Onlineklausuren zu diskutieren. Der Ausschuss gibt zu bedenken, dass diesbezüglich sehr viele rechtliche Fragen z.B. bzgl. der Authentifizierung der Studierenden oder der Einschränkung der W-Lan-Nutzung zu bedenken sind. Frau Böhnke ergänzt, dass das Rektorat auch aus diesen Gründen einer Einführung von Onlineklausuren zum gegenwärtigen Zeitpunkt ablehnend gegenüber steht.

## **TOP 6 Vereinbarung zur Organisation eines standortübergreifenden gestuften Lehramtsstudiums („Spagatstudium“)**

Der Ausschuss stimmt der vorgelegten Vereinbarung zu.

## **TOP 7 Stellungnahme zur LABG-Reform**

Der Ausschuss diskutiert einige Punkte der LABG-Änderungen:

- Die Änderungen von LABG und LZV zur Umsetzung der Inklusion sowohl im Bereich der Lehrämter an GyGe und BK als auch in der Erprobung eines Modellversuchs für das Lehramt an Grundschulen hält der Ausschuss für zu kurz gegriffen und lehnt diese ab. Der Ausschuss empfiehlt, dies explizit in der Stellungnahme zu vermerken;
- die Abschaffung des Eignungspraktikums und die Zusammenführung von Eignungs- und Orientierungspraktikum verlagern Ressourcen und Verantwortlichkeiten aus den ZfsL an die Universitäten;
- die Verlagerung des Berufsfeldpraktikums auf in der Regel außerschulische Praktikumsplätze erschwert den Studierenden die Suche nach einem Praktikumsplatz; zudem sollte die Frage der Bezahlung von Praktikanten („Mindestlohngesetz“) im Blick behalten werden.

Mit diesen Anmerkungen stimmt der Ausschuss der Stellungnahme zu.

## **TOP 8 Verschiedenes**

Die TU Dortmund hat einen überarbeiteten Antrag zur Qualitätsoffensive eingereicht, der nächste Förderzeitraum beginnt am 01.01.2016